Gemeinderat Murten

Sitzung des Generalrates vom 29. April 2015

Botschaft des Gemeinderates zur Umwandlung des A-Kredites für die Sanierung und Umbauarbeiten Rathausgasse 6/8 in einen B-Kredit und Erhöhung auf CHF 1'350'000.-- (Konto 090.503.02)

Auszug aus der Botschaft für die Sitzung des Generalrates vom 10. Dezember 2014:

Die Liegenschaft an der Rathausgasse 6-8 beherbergt heute die Stadtpolizei, den Sozialdienst, die Berufsbeistandschaft und das Friedensgericht des Seebezirks.

Um die Verwaltungsstrukturen der neuen Gemeindegrösse (Fusionen) anzupassen, müssen Verwaltungsabteilungen verschoben werden. Da der Sozialdienst und die Berufsbeistandschaft in neue Räumlichkeiten in der alten Freiburgstrasse ziehen werden, soll die Liegenschaft an der Rathausgasse 6-8 durch die Gemeindeverwaltung Murten genutzt werden. In Zukunft sollen in diesem Gebäude im Erdgeschoss ein Empfang und die Einwohnerkontrolle sowie ein Schalter der Stadtpolizei untergebracht werden. Am heutigen Standort (Rathausgasse 17) ist die Situation unbefriedigend. Die Platzverhältnisse sind sehr eng, und es können keine persönlichen Gespräche, ohne andere Zuhörer, stattfinden.

Ein genaues Raum- und Sanierungskonzept wird erarbeitet und dem Generalrat zu einem späteren Zeitpunkt zur Genehmigung vorgelegt.

Botschaft für die Sitzung des Generalrates vom 29. April 2015:

Die Liegenschaft in der Rathausgasse 6/8 wird heute von der Stadtpolizei, dem Sozialdienst und Berufsbeistandschaft Region Murten sowie dem Friedensgericht des Seebezirks genutzt. Die Stadtpolizei befindet sich mit einem Schalter im Erdgeschoss. Der Sozialdienst und die Berufsbeistandschaft sind im 1. Stock und das Friedensgericht ist im 1. und 2. Stock. Im Erdgeschoss befindet sich zusätzlich das historische Archiv. Seit der Generalratssitzung vom 10. Dezember 2014 wurde das Projekt weiterentwickelt. Die erste Kostenschätzung von CHF 1'000'000.-- hat sich als zu optimistisch erwiesen. Verschiedene Anpassungen am Projekt, wie zusätzliche Archivräumlichkeiten im 3. OG oder Liftersatz und -erweiterungen, waren noch nicht bekannt. Diese führen zu einer Kostenerhöhung.

Nach den Umbauarbeiten befindet sich im Erdgeschoss der neue Empfang der Stadtverwaltung Murten. Der allgemeine Schalter, die Einwohnerkontrolle und der Schalter der Stadtpolizei werden zentral an einem Ort zusammengefasst und zu einheitlichen Öffnungszeiten betrieben. Die Stadtpolizei wird im 1. Obergeschoss, zusammen mit einem Aufenthaltsbereich, ihren Platz finden. Die Bau- und Liegenschaftsverwaltung wird vom Rathaus in den 2. Stock der Rathausgasse 6/8 umziehen. Damit können alle Mitarbeitenden der Bau- und Liegenschaftsverwaltung auf derselben Etage arbeiten. Im Dachgeschoss wird neben der vermieteten Wohnung zusätzlicher Archivraum für das Stadtarchiv geschaffen.

Der Sozialdienst und die Berufsbeistandschaft Region Murten werden im Sommer 2015 ihre neuen Räumlichkeiten an der Alten Freiburgstrasse beziehen. Danach soll die Stadtpolizei in diese frei gewordenen Räumlichkeiten umziehen, damit mit den Umbauarbeiten im Erdgeschoss begonnen werden kann. Der neue Empfang soll im Frühling 2016 bezugsbereit sein.

Mit den Umbauarbeiten in den Obergeschossen kann begonnen werden, sobald für das Friedensgericht eine Lösung gefunden ist. Der bestehende Mietvertrag mit dem Hochbauamt des Kantons Freiburg läuft noch bis Ende 2017 und wird nicht mehr erneuert. Falls eine geeignete Lösung bereits vor Mietende gefunden wird, können die Umbauarbeiten sofort gestartet werden.

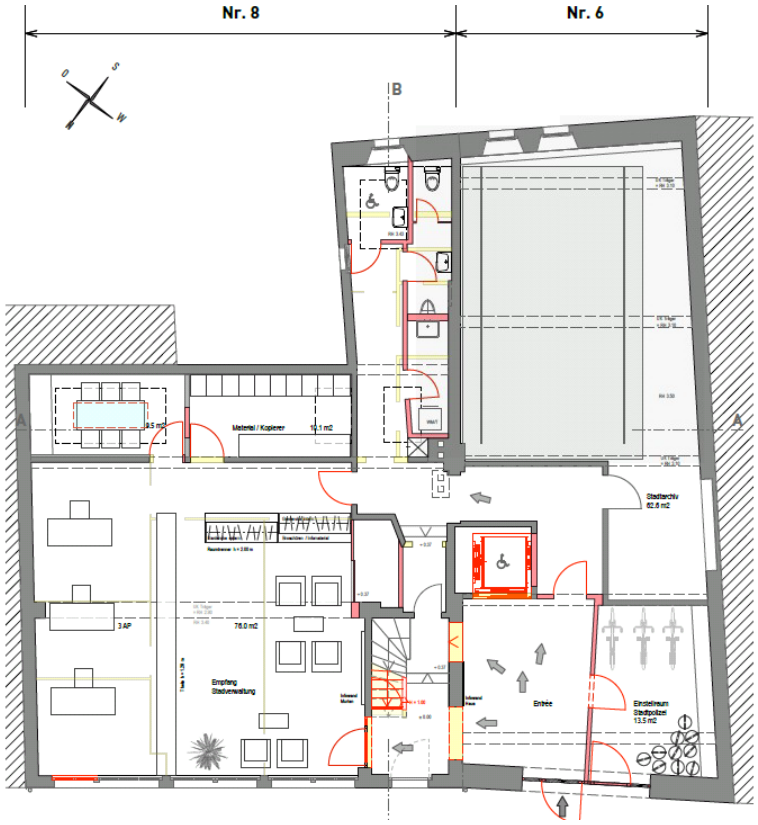
Der von den Architekten ausgearbeitete Kostenvoranschlag sieht in der Zusammenfassung folgendermassen aus:

BKP 2	Gebäude	CHF	1'225'000
210	Rohbau 1 (Mulden, Gerüst)		18'000
211	Baumeisterarbeiten		112'000
214	Montagebau in Holz		40'000
221	Fenster		33'000
222	Spenglerarbeiten		7'000
224	Bedachungsarbeiten		3'000
228	Äussere Abschlüsse, Sonnenschutz		17'000
230	Elektroanlagen		125'000
240	HLK-Anlagen		38'000
250	Sanitäranlagen		50'000
258	Kücheneinrichtungen		18'000
260	Transportanlagen		70'000
271	Gipserarbeiten		155'000
272	Metallbauarbeiten		47'000
273	Schreinerarbeiten		50'000
281	Bodenbeläge		80'000
282	Wandbeläge		10'000
285	Innere Oberflächenbehandlungen		100'000
289	Übriges (10%)		107'000
291	Architektenhonorar		130'000
292	Honorar Spezialisten		15'000
BKP 4	Umgebung	CHF	5'000
400	Terrainanschlüsse		5'000
BKP 5	Baunebenkosten und Übergangskonten	CHF	20'000
510	Bewilligungen und Gebühren		20'000
BKP 9	Ausstattung	CHF	100'000
900	Betriebsausstattung		100'000
	Total (inkl. MwSt.)	**CHF**	**1'350'000**

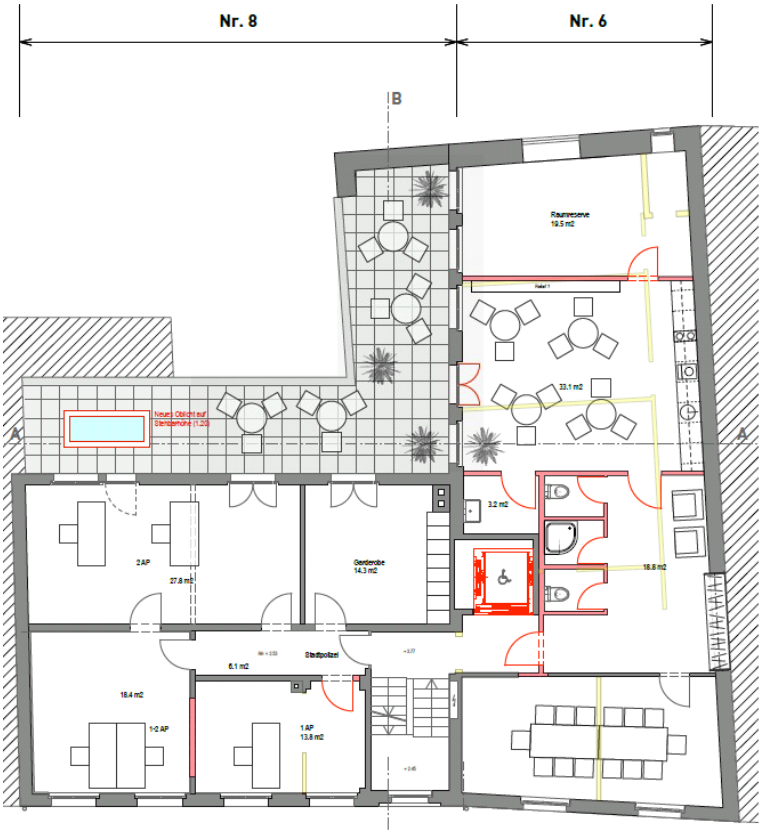
Die Projektpläne auf dem heutigen Stand des Vorprojektes werden den Mitgliedern des Generalrates zur Einsichtnahme in elektronischer Form zugestellt.

Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat, der Umwandlung des A-Kredites mit Erhöhung auf CHF 1'350'000.-- zuzustimmen.

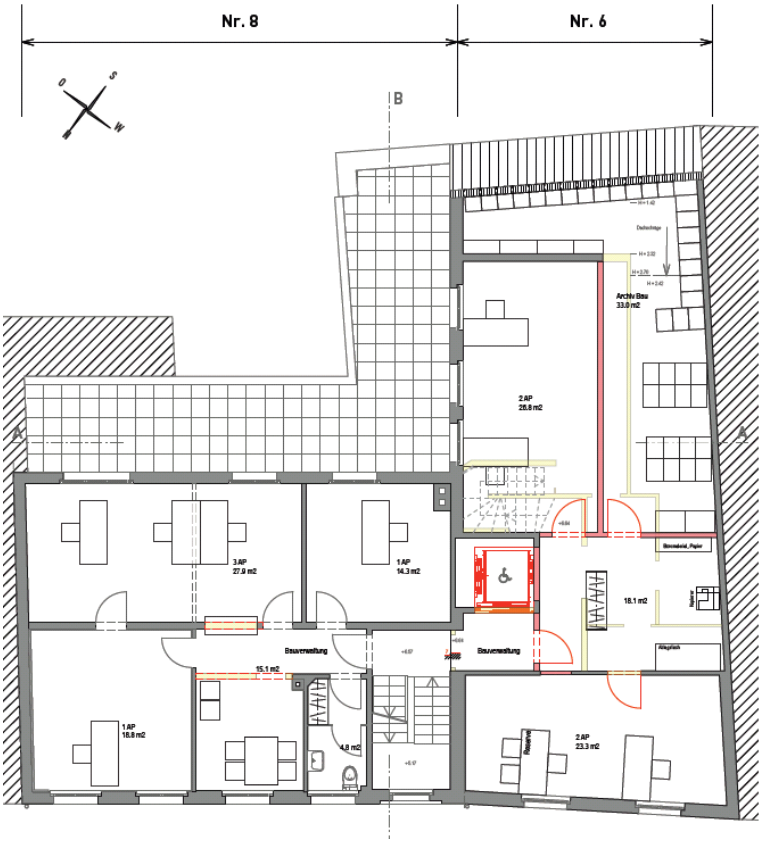
Anhang: Projektpläne Stand Bauprojekt



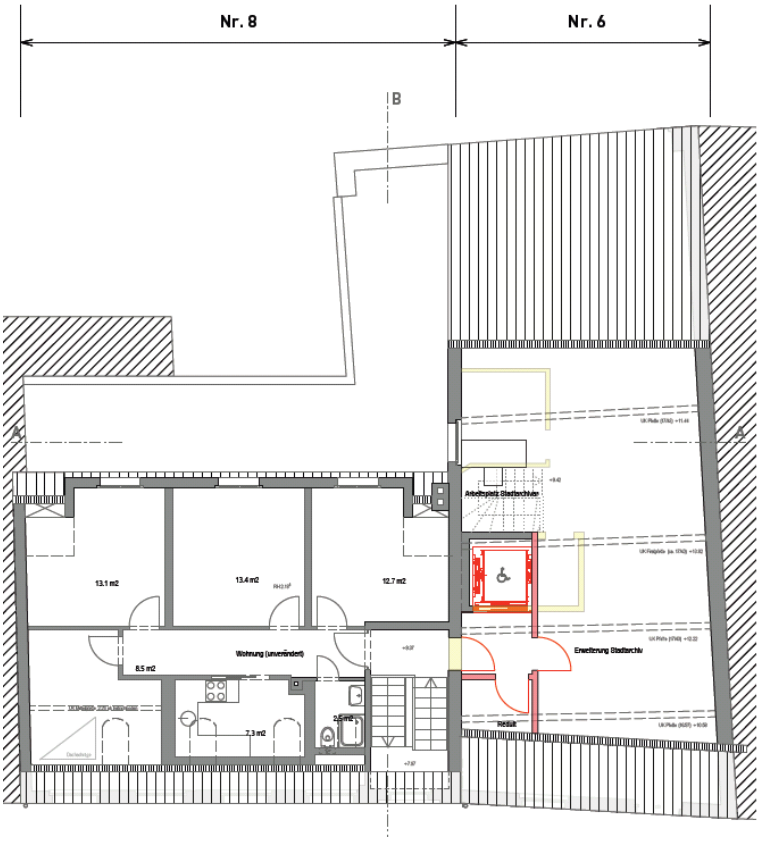
Erdgeschoss



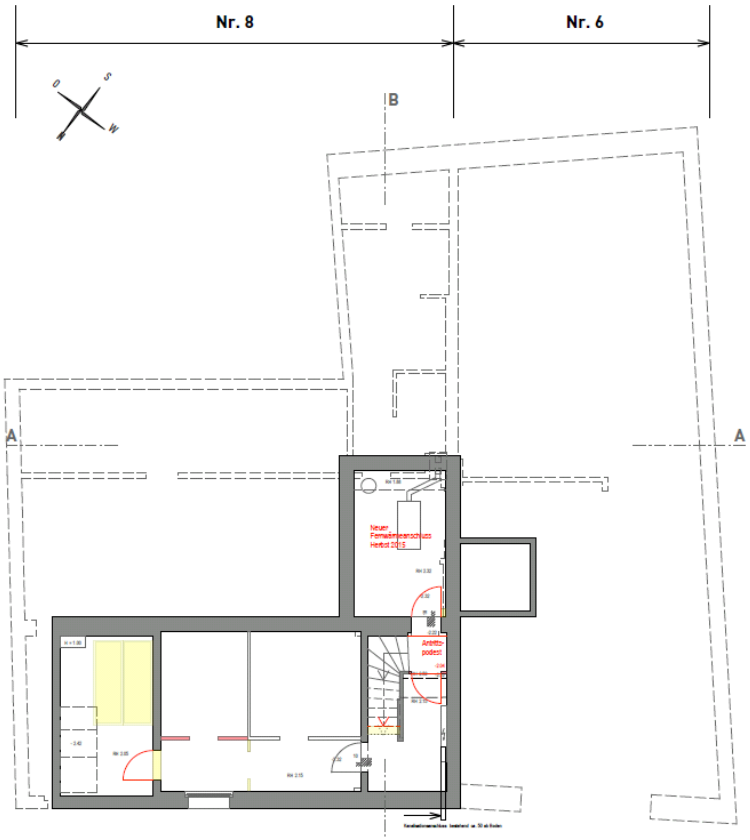
1.Obergeschoss



2.Obergeschoss



Dachgeschoss



Untergeschoss / Keller

Fassade Seite Rathausgasse